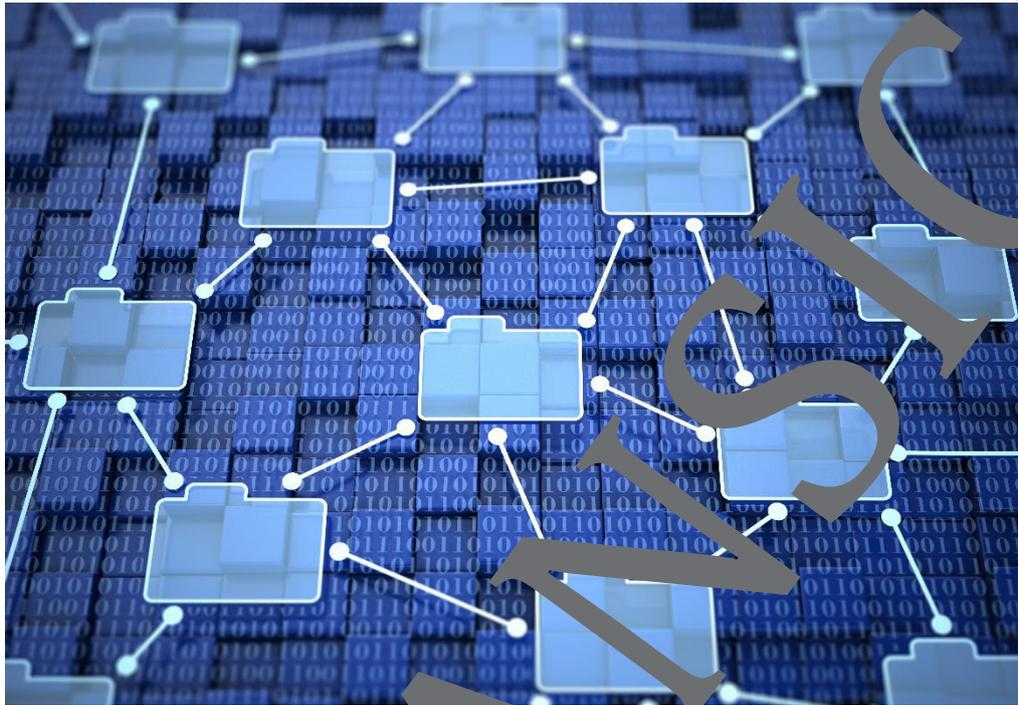


Inhaltsfeld Information und Daten

PC-Basiswissen über Datei- und Ordnerereignissen

Ein Beitrag von Natalia Mörl

Mit Illustrationen der Autorin



© Persen Verlag

© D3Damon/E+

Dieser Beitrag schult die Kenntnisse rund um Dateinamen, Datei-/Ordnerstrukturen, Dateitypen, Dateigrößen, Übertragungsraten, Kompatibilität und Komprimierungsmöglichkeiten. Fragen wie „Warum kann ich die Datei nicht öffnen?“, „Welche Software brauche ich, um die Datei zu bearbeiten?“, „Wie kann man die Größe der Datei verändern?“ u. ä. m. sollen damit bald der Vergangenheit angehören.

LEHRERINFORMATIONEN

Inhalt:

1. Datei- und Ordnerbenennung
2. Anlegen von Datei- und Ordnerstrukturen
3. Gängige Dateiformate bei Text, Grafik, Video und Audio
4. Dateigrößen
5. Übertragungsraten
6. Kompatibilität
7. Dateikomprimierung



VORANSICHT



Vorwort

Der Perspektivwechsel in der Bildung in Richtung einer intensiveren Nutzung der digitalen Medien ist unabdingbar. Dieser benötigt vor allem eine längerfristige Strategie und einen grundlegenden Aufbau der elementaren Computer-Basiskompetenzen bei allen Unterrichtsbeteiligten. Beim E-Learning wird den Lernenden und Lehrenden mit gewisser Selbstverständlichkeit ein PC-Basiswissen abverlangt, das im schulischen System nicht flächendeckend verankert ist. Diese Bildungslücke betrifft insbesondere die Aufbereitung und die Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien.

Notgedrungen arbeiten die Lehrkräfte autodidaktisch mit ihrer persönlichen Ausstattung an elektronischen Unterrichtsmaterialien und stellen diese den Lernenden zur Verfügung. Entsprechend uneinheitlich und heterogen ist die Gesamtheit der Unterrichtsunterlagen. Die digitale Nutzung der klassischen Medien wie Text, Bild, Ton und Film im Unterricht ist nicht immer selbsterklärend und erfordert einige Kenntnisse über Dateinamen, Datei-/Ordnerstrukturen, Dateitypen, Dateigrößen, Übertragungsraten, Kompatibilität und Komprimierungsmöglichkeiten.

Warum kann ich die Datei nicht öffnen? Welche Software brauche ich, um eine Datei zu bearbeiten? Wie kann man die Größe der Datei verändern? Diese und viele weitere Fragen kosten wiederkehrend viel Kraft und Zeit und lassen sich mit ein paar Tipps und Tricks aus der Zauberwelt des PC-Basiswissen minimieren oder sogar vermeiden.





Ordnerstrukturen anlegen

Ob Mac, Windows oder Linux-PC – eine übersichtliche Ordnerstruktur erspart viel Zeit und unnötige Diskussionen. Auf einem gemeinsam genutzten Laufwerk oder einer Plattform sollten auch gemeinsame Ablage-Regeln vereinbart werden. Diese Regeln sollten idealerweise für alle Beteiligten in einer separaten Datei in der obersten Ordner Ebene zur Verfügung stehen.

Minimale Kriterien der Ordnerstruktur:

- **Übersichtlichkeit**

Auf einer Ordner Ebene sollten sich nur so viele Ordner befinden, dass man diese in einen Blick erfassen kann. Das bekannte „Sieben-Ordner-System“ basiert auf dem Hierarchiesystem, bei dem sich auf jeder einzelnen Ordner Ebene max. sieben Ordner befinden.

- **Nachvollziehbarkeit**

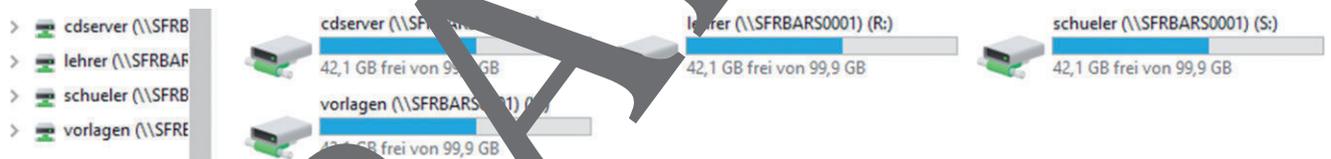
Die Ordnerstruktur sollte so aufgebaut und benannt sein, dass jeder intuitiv damit zurechtkommt und auch nach längerer Zeit, in der man diese Ordner nicht nutzt, noch den Überblick behält.

- **Eindeutigkeit**

Die Namensgebung für die Ordnerstrukturen und Dateien sollte eindeutig und verständlich sein.

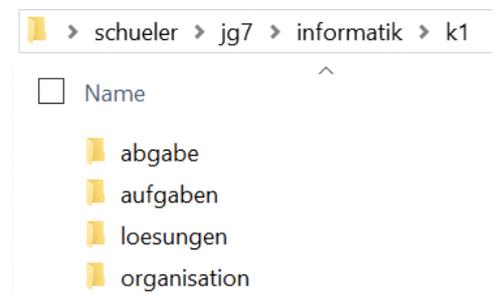
Ordnerbenennung

Die Ordnerbenennung dient der besseren Übersichtlichkeit und sollte im Normalfall systematisch aufgebaut sein. Welches Prinzip der Gliederung (nach Jahrgängen, nach Fächern, nach Fachbereichen usw.) man nutzt, ist nicht von Bedeutung. Es ist nur wichtig, dass man ein klares System erkennt und befolgt. Besonders relevant ist die einheitliche Benennung der Ordner auf einem gemeinsam genutzten Laufwerk oder auf Lernplattformen. Normalerweise sind Ordner für Lehrer, für Schüler und für die Schulleitung vorgesehen, was eine nutzerbezogene Differenzierung abbildet (siehe Abb.).



Auch innerhalb eines Ordners ist eine klare und verständliche Struktur von Vorteil. Im rechten Beispiel sind im Schülerverszeichnis Ordner pro Jahrgang angelegt, in denen dann die einzelnen Fächer abgebildet sind und darunter die einzelnen Kurse (schueler/jg7/informatik/k1).

Aus Schülersicht ist das Zurechtfinden in einem solchen Ordnersystem sehr einfach und intuitiv. Innerhalb der einzelnen Kurse könnte eine lehrerbezogene und fachspezifische Struktur entweder nach Wochenplänen oder nach datierten und terminierten Aufgaben und Lösungen genutzt werden.



¹ Der besseren Lesbarkeit halber wird in diesem Beitrag nur die männliche Form verwendet. Sofern nicht anders gekennzeichnet, sind damit auch die weiblichen Formen jeweils mit eingeschlossen.

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 5.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung



Attraktive Vergünstigungen
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt



Käuferschutz
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de